

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 16. März 1978, 7.45 Uhr:

Gestern Mittwoch haben zeitweise Schneeschauer sehr unterschiedlich Neuschnee gebracht. Der Zuwachs beträgt aber nur im Raum Arlberg-Lechtal, in mittleren und hohen Lagen bis 20 cm. Laut Wetterwarte schwächt der stürmische Föhn die Wirksamkeit weiterer Störungen ab, sodaß nur einzelne Schauer, vor allem in Bereich des Alpenhauptkammes, zu erwarten sind. Die Nullgradgrenze steigt heute örtlich bis rund 1800 m Höhe.

Die oberflächliche Lockerschicht wird durch Tageserwärmung und zeitweise Sonneneinstrahlung mehrfach in vorwiegend kleinen Lawinen abgehen. Im allgemeinen ist für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen keine wesentliche Lawinengefahr zu erwarten. Durch den ergiebigeren Neuschnee ist nur im Raum Arlberg-Lechtal in exponierten Lawenstrichen, besonders um die Tagesmitte, erhöhte Vorsicht geboten.

Neuschnee und starke Windwirkung verursachen in kammnahen Bereichen praktisch aller Richtungen eine örtlich beschränkte Schneebrettgefahr. Auch auf Selbstauslösung von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen ist besonders im besonnten Steilgelände zu achten. Der alpin erfahrene Schitourist kann diesen Gefahrenstellen mit richtiger Routenwahl ausweichen, in den typischen Föhnstrichen sind jedoch Steilhänge in nordgerichteten Kammlagen zu meiden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom ... Donnerstag, 16 März 1978, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: ... unterschiedlich bis 10 cm

Wind: ... stimmisch aus Süd bis Südwest

Temperatur in 2.000 m: ... -6 bis -2 Grad

in 3.000 m: ... -11 bis -8 Grad

Wetterlage: ... Störungseinfluss durch Föhn abge-
schwächt, etw. Schnee möglich

Lawinensituation Straße: ... einzelne kleine Schneerutsche
für Straße kein Gefahr möglich

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

... entsteh. beschriebene Schneewetgefahr
in Massenzwängen aller Richtungen,
besonders aber nordseitig

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153